

Wahlen in Deutschland

Beitrag von „Moebius“ vom 31. Januar 2025 17:34

[Zitat von Maylin85](#)

Moebius Analysen sind schon richtig. Kann man je nach eigener politischer Ausrichtung natürlich doof finden, aber rot-grüne Positionen werden derzeit von einer Minderheit vertreten und deswegen sind Kursänderungen auch grundsätzlich angebracht. Die Art und Weise, wie die CDU agiert, finde ich ebenfalls hochunanständig und billiges Wahlkampfsymbolgetue, aber es liegt auch in der Verantwortung der Parteien der demokratischen Mitte ihre Politik anzupassen, wenn sie in der Vergangenheit offensichtlich ausreichend gescheitert ist, dass die Mehrheit der Bürger sie nicht mehr mittragen möchte. Bewegt sich da nix, braucht man sich über den Zustrom am rechten Rand nicht wundern.

Heute hat einzig die FDP in meinen Augen einigermaßen staatspolitisch verantwortlich gehandelt und mit ihrem ersten Antrag zur Überweisung in den Innenausschluss sowohl SPD / Grünen als auch der CDU eine Brücke gebaut die Situation einerseits nicht weiter eskalieren zu lassen und andererseits so etwas wie Handlungsfähigkeit des Bundestages zu erhalten.

Es war nicht gewollt.

Merz wollte einen nahezu bedeutungslosen Gesetzentwurf durchdrücken, SPD und Grüne wollten einen Wahlkampfvorteil durch das "CDU arbeitet mit AfD zusammen" Thema. Beide stehen vor einem Scherbenhaufen, einzig die AfD kann sich heute freuen und sie sind auch die einzigen, die davon profitieren werden.